



CH-6060 Sarnen, Brünigstrasse 178, Abteilung Kultur

**A-Post**

Galerie Hofmatt Sarnen  
Rütistrasse 23  
6060 Sarnen

**Sarnen, 12. November 2022**

**Spontanpreis der Kulturkommission Obwalden**

Liebe Monika Birve, Pia Bürgi und Clara von Wyl  
Lieber Peter Bucher, Edwin Huwyler und Roman Oberli

Vor dreissig Jahren, im Jahr 1992, hat Eure Kunstgalerie ihre schön verwitterte Holztüre mit ornamentgeschmücktem Oberlicht erstmals fürs Publikum geöffnet. Seither braucht es nur eine Vierteldrehung des metallenen Türknaufs, um in eine andere Welt zu gelangen – eine Welt der Farben und Formen, der Bilder und Bildung, der Reduktion und Reflexion, der Kreativität und Kontroverse, der Schönheit und Schonungslosigkeit.

Das 350-jährige "Grosshaus Hofmatt" hat Eurer Galerie nicht nur den Namen gegeben, sondern auch einen unverkennbaren Charakter: ein Hof für die Kunst inmitten grüner Matten; ein kultureller Fixstern am grossen Firmament eines kleinen Kantons; eine ländliche Residenz für das Wahre, Schöne und Gute.

Die Bilanz zum Dreissigsten lässt sich sehen: 90 Künstlerinnen und Künstler haben die Hofmatt in 130 Ausstellungen bespielt. Dabei verdient nicht nur die bemerkenswerte Quantität des Gezeigten Erwähnung, sondern genauso dessen Qualität. Das Ausstellungsprogramm ist stets sorgfältig zusammengestellt. Die gezeigten Werke weisen in aller Regel ein hohes künstlerisches Niveau aus. Häufig korrespondieren sie in verblüffender Weise mit den historischen Räumlichkeiten. Der künstlerische Dialog mit dem Wandbild der 1640er Jahre im Panoramazimmer ist längst zu einem eigentlichen Ritual geworden, das bei den Besucherinnen und Besuchern immer wieder von Neuem für Vorfreude, Staunen oder Entzücken sorgt. Und schliesslich ist uns auch kein anderes Haus in Obwalden bekannt, in dem der steile Gang in den Keller so erhebend, inspirierend und oft auch berührend wirkt.

Der Leistungsausweis der Galerie ist beachtlich. Das verdient Anerkennung. Deshalb hat die Kulturkommission Obwalden entschieden, der Galerie Hofmatt Sarnen für ihre kontinuierliche Arbeit einen Spontanpreis zu verleihen. Er ist mit 1'500 Franken dotiert.

Wir gratulieren dem ganzen Team für das bisher Erreichte und wünschen ihm für die zukünftigen Projekte viel Elan, Freude und Erfolg.

Schön, wenn die Kunst auch in Zukunft in diesem Haus Hof halten darf. Weiter so!

Mit freundlichen Grüßen

Kulturkommission Obwalden



Heinz Anderhalden  
Präsident



Marius Risi  
Kulturbeauftragter